



# Herzliche Einladung zur Fahrt am Dienstag, 19.9.2017 nach Bamberg mit Abendessen



Auf dem Domberg gab es bereits im 6./7. Jahrhundert eine germanisch-slawische Siedlung. Durch den Fall der älteren Babenberger Grafen, denen die Stadt ihren Namen verdankt, kam die Siedlung 906 in Königshand. Kaiser Heinrich II. Gründete 1007 das Bistum Bamberg und machte Bamberg für kurze Zeitur Reichshauptstadt. Heinrich II. und seine Frau Kunigunde sind im Dom bestattet. Bamberger Bischöfe spielten über viele Jahrhunderte hinweg als Kanzler oder Vizekanzler eine bedeutende Rolle im Reich. Unter den Schönborn-Bischöfen wurde die Stadt barockisiert. Den 2. Weltkrieg überstand sie mit geringen Schäden.



Heute liegt Bamberg verkehrsgünstig und hat Bedeutung als Schul-, Universitäts- und Kulturstadt (z.B. Bamberger Symphoniker, E.-T.-A.-Hoffmann-Theater). Mit über 2.000 denkmalgeschützten Gebäuden gehört Bamberg seit 1993 zum UNESCO-Weltkulturerbe.



## Unsere Fahrt:

Individual- und Busverkehr sind in der erhaltenen mittelalterlichen Bebauung beschränkt. Der Bus wird am Kongresszentrum zum Aus- und Einstieg halten, da die Fahrt in das Altstadtzentrum nicht möglich ist.

Wir bieten dann einen **Stadtrundgang durch die Berg- und die Inselstadt an**, wobei Steigungen nicht zu vermeiden sind. Das Rathaus im Fluß, der Dom und „Klein-Venedig“ (Foto Mitte) gehören zu den bekannten Sehenswürdigkeiten.

Sie können auch einen Spaziergang an der Regnitz und über den grünen Markt machen und/oder ein Cafe aufsuchen.

**Bei der Rückfahrt werden wir im Gasthög „Zum Böhlgrund“ in Eschenau bei Knetzgau fränkisch zu Abend essen.**

## Das Wichtigste in Stichpunkten:

- **Anmeldung** ist in der Geschäftsstelle jederzeit möglich. Am Dienstag 10-12 Uhr und Mittwoch 14-17 Uhr ist die Geschäftsstelle besetzt. Telefon: 79 625 79 mit Anrufbeantworter  
Mail: [senioren@schroeder-haus.de](mailto:senioren@schroeder-haus.de)
- **Abmeldungen** bitte umgehend telefonisch vornehmen.
- **Abfahrt um 13 Uhr** in Würzburg am Busparkplatz Husarenstraße gegenüber der Johanniskirche/Musikhochschule.
- **Fahrtkosten: 18 €.** (1 € Ermäßigung für Mitglieder des Evang. Arbeitervereins WÜ - Förderverein der Begegnungsstätte)  
Bei weniger als 40 Teilnehmern: Zuschlag von 1 €. Dazu kommen Ihre Ausgaben für evtl. Café und Abendessen.
- **Rückkehr in Würzburg : etwa 20 Uhr**  
Bushalt am Busbahnhof, Rennweger Ring u. ggf weitere.
- **Reiseleitung:** Andreas Fritze

## Veranstalter:

Seniorenbegegnungsstätte  
im Albert-Schweizer Haus  
Friedrich-Ebert-Ring 27 d,  
97072 Würzburg  
Telefon 0931-79 625 79



[www.schroeder-haus.de](http://www.schroeder-haus.de)